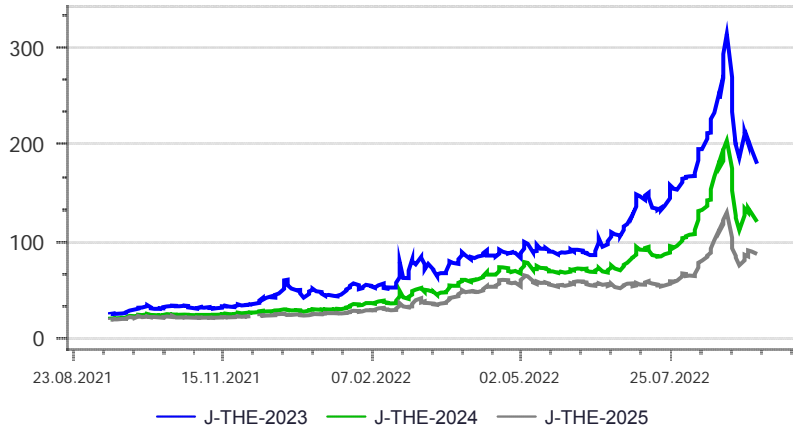


Erdgas-Marktbericht

AUSGABE 13.09.2022 (KW37)



Entwicklung der Gas Jahresfutures an der EEX



Gas-Jahresfutures EEX	THE in €/MWh	
Kalenderjahr 2023	180,460	
Veränderung zur Vorwoche	-30,179	-14,3%
Veränderung zum Vormonat	-14,960	-7,7%
Kalenderjahr 2024	120,350	
Veränderung zur Vorwoche	-6,700	-5,3%
Veränderung zum Vormonat	-12,283	-9,3%
Kalenderjahr 2025	87,080	
Veränderung zur Vorwoche	6,544	8,1%
Veränderung zum Vormonat	6,830	8,5%
European Gas Spot Index	186,644	

Die Trendpfeile geben die Einschätzung für die Entwicklung der 37. Kalenderwoche wieder

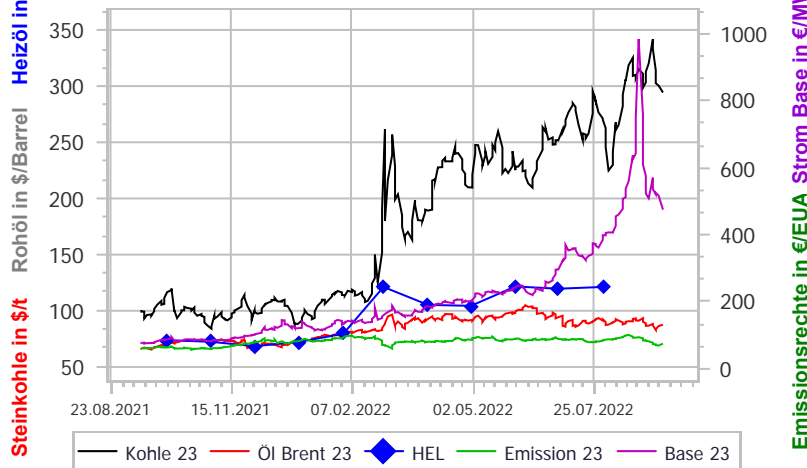
Primärenergien und CO ₂ -Zertifikate	Öl Brent 23 in \$/Barrel (ICE)		Kohle API#2 23 in €/t (EEX)		Base 23 in €/MWh (EEX)		Emissionsrechte 23 in €/EUA (EEX)	
Stand am 13.09.2022	87,19		294,69		475,11		74,48	
Veränderung zur Vorwoche	-0,63	-0,7%	-47,73	-13,9%	-95,22	-16,7%	-3,04	-3,9%
Veränderung zum Vormonat	-3,70	-4,1%	28,89	10,9%	14,73	3,2%	-16,90	-18,5%

Aktuelle Nachrichten zu den Energiemärkten

Die Nervosität an den Spot- und Terminmärkten legte sich in der Berichtswoche etwas, nachdem zwei wesentliche Erkenntnisse die Marktteilnehmer erreichten: Zum einen zeigte sich angesichts der relativ regen Versorgung der Übernahmeterminals für Flüssiggas aus Übersee und einer kaum eingeschränkten Verfügbarkeit britischen, norwegischen und niederländischen Erdgases, dass selbst ohne jeden Beitrag über die Ostseepipeline Nordstream-1 der europäische Markt noch ausreichend versorgt werden kann. Zum anderen meldeten die Betreiber der meisten Gasspeicher in Deutschland, dass sie ihr Zwischenziel für die Bevorratung bereits überschritten haben und sehr wahrscheinlich vor Beginn der Heizperiode den von der Regierung geforderten Füllstand von 95% erreichen werden. Der Spotpreis für Erdgas am TTF verlor daraufhin von seinem Höchststand am Dienstag mit 232 €/MWh schrittweise an Wert und ging mit nur noch 193 €/MWh in das Wochenende. Sehr ähnlich zeigte sich auch der Verlust der Monatsprodukte für die drei Herbstmonate, die aktuell am liquidesten gehandelt werden. So bewegte sich der Dezemberkontrakt in THE von Montag (258 €) bis zum Freitag (218 €) immerhin um minus 15% in die von allen Konsumenten sehnlich erhoffte Richtung. Die Stromseite profitierte von den Wetteraussichten, die sich zunächst durch die amerikanischen Wetterdienste und im Wochenverlauf zunehmend auch von europäischer Seite ins Herbstliche drehten. Der zunächst noch vermutete Einfluss eines Ex-Hurrikans mit starker südlicher Strömung, die dem Nordwesten Europas noch einmal mehr als 30 Grad hätte beschern können, zerstreute sich zu Gunsten erhöhter Niederschläge und damit einer Verbesserung der Verfügbarkeit thermischer Kraftwerke. Bei wechselnder Solareinspeisung pendelten die mittleren Tagespreise von Montag bis Freitag merklich unter dem Niveau der Vorwoche zwischen 345 €/MWh am Freitag und 462 €/MWh am Mittwoch. Unterstützt wurde die insgesamt ins Bearische drehende Marktstimmung ferner noch durch fallende Preise an den internationalen Märkten für Öl (minus 2,5%) und Steinkohle (minus 12%). [MG]

Quellen: EEX, konzerninterne Quellen, Statistisches Bundesamt

Entwicklung verschiedener Energieträger und Emissionsrechte



Die in diesem Marktbericht veröffentlichten Informationen sind mit eigenüblicher Sorgfalt recherchiert. Dennoch wird keine Gewähr für die Eignung für einen bestimmten Zweck, für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie für eine fehlerfreie Übertragung übernommen. Der Marktcommentar gibt die persönliche Einschätzung der Verfasser wieder. Er stellt keine Empfehlung oder Aufforderung seitens des Herausgebers an den Leser dar und ersetzt insbesondere auch keine individuelle Beratung. Für Schäden haftet der Herausgeber nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner Angestellten oder sonstiger Erfüllungsgehilfen. Dieser Haftungsausschluss gilt auch gegenüber gesetzlichen Vertretern, leitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen des Betreibers des Marktberichtes. Die Ersatzansprüche sind auf den typischen vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Nutzer erwirbt keinerlei Rechte oder Lizenzen an den Inhalten. Diese werden den Nutzern ausschließlich für den eigenen Gebrauch zur Verfügung gestellt. Jede darüber hinaus gehende Nutzung, insbesondere auch eine kommerzielle Weitergabe der Informationen, ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung zulässig.